

# **Modulhandbuch**

**NF Geographie für Bachelor Philosophie  
Philologisch-Historische Fakultät**

**Sommersemester 2020**

---

## Ansprechperson und Studienberatung

Auskünfte zur Struktur des Studiums sowie zu den Prüfungsmodalitäten finden Sie in Ihrer Prüfungsordnung. Sollten dann noch Fragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte an zuerst an den Prüfungsausschuss Geographie (die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses finden Sie auf der folgenden Webseite: [www.geo.uni-augsburg.de/ansprechpersonen/](http://www.geo.uni-augsburg.de/ansprechpersonen/)).

Hilfe bei der Auswahl der Kurse bietet, natürlich *nach* genauem Studium des Modulhandbuchs, unsere Studienberatung: [www.geo.uni-augsburg.de/studierende/studienberatung/](http://www.geo.uni-augsburg.de/studierende/studienberatung/)

Bei Fragen und Problemen mit Lehrveranstaltungen wenden Sie sich bitte *in der angegebenen Reihenfolge* an die folgenden Personen:

1. DozentIn der Lehrveranstaltung
2. Den/die Modulbeauftragte/n
3. Den/die Studiengangsverantwortliche/n
4. Den/die StudiendekanIn [studiendekan@geo.uni-augsburg.de](mailto:studiendekan@geo.uni-augsburg.de)

Bitte geben Sie bei allen Anfragen immer an, welchen Studiengang in welcher Prüfungsordnung Sie studieren und welche Matrikelnummer Sie haben.

## Nebenfach Geographie im Bachelor Philosophie

Der Studiengang Bachelor Philosophie wurde zum Wintersemester 2016/2017 eingeführt. Er ist als sechssemestriger Studiengang aufgebaut, umfasst 180 ECTS und schließt mit dem Bachelor of Arts (B.A.) ab.

Das Institut für Geographie bietet seit Bestehen des Studiengangs das Nebenfach „Geographie“ im Umfang von 60 LP an. Das Nebenfach enthält Pflicht- und Wahlpflichtmodule (vgl. Abb. 1), die im Bachelor Geographie mit den gleichen Prüfungsmodalitäten angeboten werden.

### Aufbau des Studiums

Der Studiengang Bachelor Philosophie besteht aus einem Hauptfach mit einem Umfang von 120 LP sowie einem nicht-philosophischen Nebenfach im Umfang von 60 LP. Das Nebenfach Geographie besteht aus 5 Pflichtmodulen im Umfang von 42 LP sowie Wahlpflichtmodulen im Umfang von 18 LP. Die Grundmodule *Einführung in die Geographie mit Propädeutik* sowie *Human- und Physische Geographie 1* und *2* bilden die Grundlage des Geographie-Studiums. Sie können entweder sequentiell (Dauer 4 Semester) oder parallel (Dauer 2 Semester) besucht werden. Es wird empfohlen das Modul *Einführung in die Geographie mit Propädeutik* im ersten oder zweiten Semester des Nebenfachs zu besuchen.

#### Nebenfach Geographie im Bachelor Philosophie (60 LP), PO2016

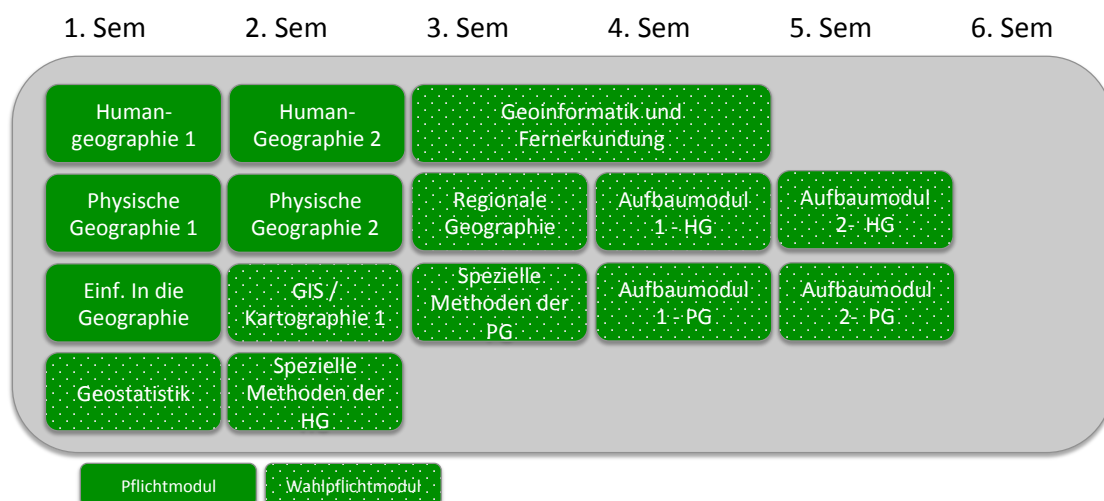


Abb. 1: Aufbau des Bachelor Philosophie (Kennzeichnung des Nebenfachs Geographie in grün)

Die Methoden- und Aufbaumodule sind nach den Grundmodulen zu belegen. Diese Modulgruppe enthält eine umfangreiche Auswahl sowohl aus den methodischen Modulen der Geographie als auch aus den aufbauenden Fachmodulen der Geographie. Die Module wurden so gewählt, dass keine Abhängigkeiten außer zu den Grundmodulen entstehen. Es wird empfohlen die gewählten Module in den in der Abb. 1 angegebenen Semestern zu belegen.

Das Modul- und auch Lehrveranstaltungsangebot für das Nebenfach Geographie im Bachelor Philosophie wird vollständig aus im Bachelor Geographie existierenden Modulen und Angeboten bestritten. Es werden also keine zusätzlichen Module oder Lehrveranstaltungen für den Bachelor Philosophie generiert.

**Einen Überblick über die zu den Modulen angebotenen Lehrveranstaltungen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch auf den Webseiten des Prüfungsamts.**

## Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Qualifikationsziele des Studiengangs entsprechen im wesentlichen denen des Bachelor Geographie in der ersten Phase des Studiums (s. Abb. 2):

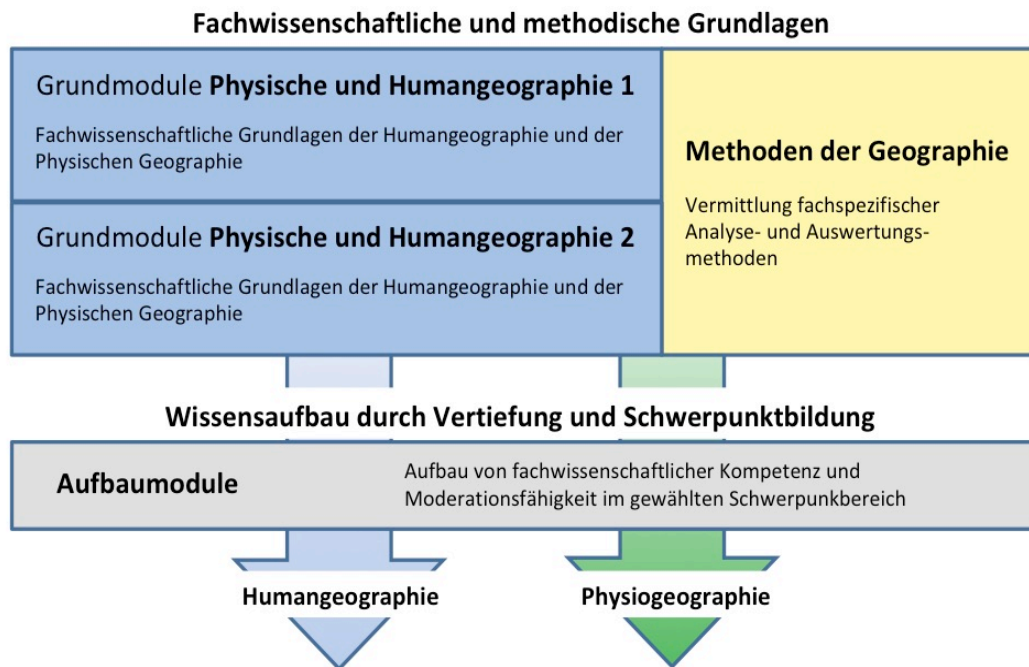


Abb. 2: Strukturdiagramm des Nebenfachs Geographie im Bachelor Philosophie

Zunächst wird Fachwissen in physischer und Humangeographie aufgebaut, sowie (sofern gewählt) grundlegende Methoden der Geographie vermittelt. Nach dem Nachweis der grundlegenden Kenntnisse können sich die Studierenden in weiteren Modulen zusätzliche fachwissenschaftliche Kompetenzen in entweder der Humangeographie oder der physischen Geographie erarbeiten.

## Ansprechperson und Studienberatung

Auskünfte zur Struktur des Nebenfachstudiums sowie zu den Prüfungsmodalitäten finden Sie in Ihrer Prüfungsordnung sowie in der Prüfungsordnung des Bachelor Geographie (neueste Prüfungsordnung). Sollten dann noch Fragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte an [nebenfach@geo.uni-augsburg.de](mailto:nebenfach@geo.uni-augsburg.de).

Hilfe bei der Auswahl der Kurse bietet, natürlich *nach* genauem Studium des Modulhandbuchs, unsere Studienberatung: [www.geo.uni-augsburg.de/studierende/studienberatung/](http://www.geo.uni-augsburg.de/studierende/studienberatung/)

Bitte geben Sie bei allen Anfragen immer an, welchen Studiengang Sie studieren und welche Matrikelnummer Sie haben.

## Vorschlag für einen Studienverlaufsplan

Bei Beginn des Nebenfachs im Wintersemester<sup>^</sup>

Bei Auswahl von anderen Wahlpflichtkursen ergeben sich auch andere Semester. Dies hier ist nur ein Vorschlag.

<b>1. Semester (WS)</b>	Angebot im	24 LP	16 SWS	Leistungs- nachweis
Einführung in die Geographie mit Propädeutik	WS	6 LP	4 SWS	Klausur Propädeutik*
PG1: Physische Geographie 1	WS	9 LP	6 SWS	Klausur PG1*
HG1: Humangeographie 1	WS	9 LP	6 SWS	Klausur HG1*
<b>2. Semester (SS)</b>		18 LP	12 SWS	
PG2: Physische Geographie 2	SS	9 LP	6 SWS	Klausur PG2*
HG2: Humangeographie 2	SS	9 LP	6 SWS	Klausur HG2*
GIS / Kartographie 1	SS	6 LP	4 SWS	Klausur GIS/Kartographie
<b>3. Semester (WS)</b>		12 LP	8 SWS	
Aufbaumodul 1 - HG: <i>Vorlesung und Seminar</i>	WS & SS	6 LP	4 SWS	Hausarbeit mit Referat oder Klausur oder mündl. Prüfung†
<b>4. Semester (SS)</b>		8 LP	4 SWS	
Aufbaumodul 1 - PG: <i>Vorlesung und Seminar</i>	WS & SS	6 LP	4 SWS	Hausarbeit mit Referat oder Klausur oder mündl. Prüfung†
<b>Summe</b>		<b>60 LP</b>	<b>36 SWS</b>	

<sup>^</sup>Bei Start des Nebenfachs im Sommersemester belegen Sie die Kurse in der Reihenfolge: 2. – 1. – 4. – 3. Semester.

\*Leistungsnachweise: Die mit \* gekennzeichneten Klausuren können jedes Semester in der Prüfungszeit geschrieben werden.

†Die Leistungsnachweise der Aufbaumodule können nur in dem Semester abgelegt werden, in dem der jeweilige Kurs gewählt wurde, da es sich hier um Wahlpflichtkurse handelt, deren Themen nicht jedes Semester angeboten werden können. Ein Durchfallen in diesen Kursen bedingt eine Neubelegung eines anderen Kurses in einem späteren Semester.

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen im Digicampus ist unbedingt erforderlich.

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) NF Geo (60LP) - Grundmodule

Die Grundmodule im Nebenfach Geographie sind Pflichtmodule und müssen im 1. oder 2. Nebenfachsemester absolviert werden. Sie sind teilweise Voraussetzung für die Methoden- und Aufbaumodule, die im 3. und 4. Nebenfachsemester vorgesehen sind.

GEO-1001: Einführung in die Geographie mit Propädeutik (6 ECTS/LP, Pflicht).....	3
GEO-1011: Humangeographie 1 9LP (9 ECTS/LP, Pflicht).....	4
GEO-1014: Humangeographie 2 9LP (9 ECTS/LP, Pflicht) * .....	6
GEO-1019: Physische Geographie 1 - 9LP (9 ECTS/LP, Pflicht).....	8
GEO-1022: Physische Geographie 2 - 9LP (9 ECTS/LP, Pflicht) * .....	10

## 2) NF Geo (60LP) - Methoden- und Aufbaumodule

Aus den hier angegebenen Modulen sind Module im Umfang von insgesamt 18 LP zu wählen. Bitte berücksichtigen Sie den inhaltlichen Aufbau sowie die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme an den einzelnen Modulen.

GEO-1005: Geoinformatik und Fernerkundung (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	12
GEO-1007: Geostatistik 7LP (7 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	14
GEO-1008: GIS/Kartographie 1 (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	16
GEO-2026: Aufbaumodul 1 - Humangeographie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	18
GEO-2027: Aufbaumodul 1 - Physische Geographie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	20
GEO-2069: Regionale Geographie - 5LP (5 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	22
GEO-2072: Spezielle Methoden der Humangeographie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	23
GEO-2073: Spezielle Methoden der Physischen Geographie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	24
GEO-3082: Aufbaumodul 2 - Humangeographie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	25
GEO-3083: Aufbaumodul 2 - Physische Geographie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	27

## 3) Geographie Studium Generale

Dieses Modul enthält Veranstaltungen des Instituts für Geographie, die allen Interessierten offen stehen.

GEO-0001: Angebote für alle Geographie-Interessierte (0 ECTS/LP, Wahlfach) * .....	28
--	----

<b>Modul GEO-1001: Einführung in die Geographie mit Propädeutik</b> <i>Introduction to Geography and Propaedeutics</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: MSc. Sebastian Purwins		
<b>Inhalte:</b> Lerninhalte sind die Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Propädeutik, eine allgemeine Einführung in die Geographie, die Vermittlung wissenschaftstheoretischer Grundlagen und geographische Aspekte des Studienortes sowie die disziplingeschichtliche Darstellung der Physischen Geographie sowie der Humangeographie. Das selbständige Bearbeiten des "Geotrail" ermöglicht zu Beginn des Studiums geographische Methoden und Inhalte in und um Augsburg kennenlernen. Die Aufgaben des Trails werden in Kleingruppen im Gelände an zwei individuell vereinbarten Tagen erledigt und ergänzen die Vorlesung sowie das Tutorium zur Propädeutik.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Faches Geographie und dessen wissenschaftstheoretische Grundlagen. Die Studierenden verfügen über strukturierte Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens (u.a. Literaturrecherche, Zitieren, Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit) und können diese anwenden. Das übergeordnete Ziel dieses Moduls besteht darin, dass die Studierenden das Wesen des Faches Geographie erfassen und erklären können. Sie haben erlernt, fachliche Inhalte zuzuordnen, zu vergleichen und zu identifizieren. Dadurch sind die Studierenden in der Lage, ihr Studium zielorientiert und effizient zu gestalten. Durch das Bearbeiten des "Geotrails" in Kleingruppen wird die Fähigkeit zur Teamarbeit gefördert. Die eigenständige Herangehensweise soll die Studierenden anregen, eigene Wege und Lösungen zu finden und das Studium eigenverantwortlich anzugehen.		
<b>Bemerkung:</b> Lehrveranstaltung nur im WS, Prüfungsangebot jedes Semester		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Einführung in die Geographie mit Propädeutik</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4		
<b>Literatur:</b> Literatur wird in der Vorlesung genannt		
<b>Prüfung</b> <b>Modulgesamtprüfung Einf. Geographie mit Propädeutik</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Beschreibung:</b> SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio		

<b>Modul GEO-1011: Humangeographie 1 9LP</b> <i>Human Geography</i>		9 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Andreas Benz		
<b>Inhalte:</b> 1: Stadt- und Wirtschaftsgeographie: zentrale Fragestellungen, theoretische Grundkonzeptionen, Modelle sowie forschungs- und anwendungsseitige Bezüge, Stadtentwicklung, Stadt im Zeitalter der Globalisierung, Megapolisierung, Städtesysteme, Transformationsprozesse Moderne - Postmoderne, Kulturbegriff in der Geographie, new cultural geography, regionale Wachstums- und Entwicklungstheorien, Disparitäten, globale Wertschöpfungsketten, Kritikalitätsbetrachtung von Ressourcenkreisläufen, Einzelhandelsentwicklung und Konsumforschung, praktische Anwendungsbezüge zu Standort- und Wirtschaftspolitik sowie Wirtschaftsförderung 2: Vertiefung und Ergänzung der Inhalte der Vorlesung im Proseminar		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden strukturierte Kenntnisse über zentrale Themengebiete und Fragestellungen, Konzepte, Modelle und Methoden der Stadt- und Wirtschaftsgeographie. Sie verfügen über Kenntnisse und Verständnis in diesen Teilbereichen und können dieses Wissen anwenden, Inhalte vergleichen, Sachverhalte umschreiben, gegenüberstellen und erklären. Sie sind in der Lage, klassische Fragestellungen aus Teilgebieten der Humangeographie mit dem korrekten Fachvokabular zu klassifizieren, zu analysieren und Lösungsansätze für Probleme aus diesen Themenbereichen in einzelnen Fällen zu schlussfolgern. <b>Schlüsselqualifikationen:</b> Fertigkeit zur verständlichen Darstellung und Dokumentation von Fachinhalten im Proseminar, grundlegender Umgang mit Fachliteratur.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 270 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: Teilnahme und aktive Mitarbeit, Referat und Hausarbeit im Proseminar. Hinweis: Plagiat in der Hausarbeit führt zum direkten Ausschluss vom Modul - eine Prüfungsteilnahme ist dann nicht möglich.
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Humangeographie 1 (Vorlesung)</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4		
<b>Inhalte:</b> Sozial-, Bevölkerungs- und Kulturgeographie, Disziplingeschichte, zentrale Fragestellungen, Kräftelehre, theoretische Grundkonzeptionen, Modelle, sowie forschungs- und anwendungsseitige Bezüge, Wirtschaftsgeographie, regionale Wachstums- und Entwicklungstheorien, praktische Anwendungsbezüge zu Wirtschaftspolitik und -förderung		



**Literatur:**

Gebhardt H., Glaser R., Radtke U., Reuber P. (Hg.)(2016): Geographie: Physische Geographie und Humangeographie. 2. Aufl. Heidelberg.

**Modulteil: Humangeographie 1 (Proseminar)**

**Lehrformen:** Proseminar

**Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

**Lernziele:**

Eigenständige Aufarbeitung und Vertiefung eines umgrenzten Stoffbereichs anhand von wissenschaftlicher Literatur. Verfassen eines wissenschaftlich fundierten Berichts in Form einer Hausarbeit sowie Präsentation der Inhalte der Hausarbeit vor Kollegen. Nachweis des wissenschaftlichen Arbeitens.

**Prüfung**

**HG1 9 Humangeographie 1 (9LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Beschreibung:**

SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio

<b>Modul GEO-1014: Humangeographie 2 9LP</b> <i>Human Geography</i>		9 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Andreas Benz		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>1. Bevölkerung und Migration, Gesellschaft und Umwelt, Raum und Macht, Geographien des Globalen Südens; zentrale Fragestellungen, theoretische Grundkonzeptionen, Modelle sowie forschungs- und anwendungsrelevante Bezüge; Bevölkerungszusammensetzung, -verteilung und -dynamik, demographische Transformationsprozesse, Migrationsphänomene und -theorien, Ressourcengeographie, Politische Ökologie, Risikoforschung, Tourismus, Umweltpolitik, Perspektiven der Politischen Geographie, Governance, Territorien und Grenzen, Konfliktforschung, Entwicklungsbegriff, -indikatoren und -theorien, Post Colonial Studies, Post Development, Theorien mittlerer Reichweite, Ernährungssicherung.</p> <p>2. Vertiefung und Ergänzung der Inhalte der Vorlesung im Proseminar.</p>		
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b></p> <p>Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden strukturierte Kenntnisse über zentrale Themengebiete und Fragestellungen, Konzepte, Modelle und Methoden der Bevölkerungs- und Politischen Geographie sowie der Gesellschaft-Umwelt-Forschung und der Geographischen Entwicklungsforschung. Sie verfügen über Kenntnisse und Verständnis in diesen Teilbereichen und können dieses Wissen anwenden, Inhalte vergleichen, Sachverhalte umschreiben, gegenüberstellen und erklären. Sie sind in der Lage, klassische Fragestellungen aus Teilgebieten der Humangeographie mit dem korrekten Fachvokabular zu klassifizieren, zu analysieren und Lösungsansätze für Probleme aus diesen Themenbereichen in einzelnen Fällen zu schlussfolgern.</p> <p><b>Schlüsselqualifikationen:</b> Fertigkeit zur verständlichen Darstellung und Dokumentation von Fachinhalten im Proseminar, grundlegender Umgang mit Fachliteratur.</p>		
<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 270 Std.</p>		
<p><b>Voraussetzungen:</b> keine</p>		<p><b>ECTS/LP-Bedingungen:</b></p> <p>Prüfungsleistung: Klausur</p> <p>Studienleistung: Teilnahme und aktive Mitarbeit, Referat und Hausarbeit im Proseminar.</p> <p>Hinweis: Plagiat in der Hausarbeit führt zum direkten Ausschluss vom Modul - eine Prüfungsteilnahme ist dann nicht möglich.</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester</p>	<p><b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2.</p>	<p><b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester</p>
<p><b>SWS:</b> 6</p>	<p><b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs</p>	
<p><b>Modulteile</b></p>		
<p><b>Modulteil: Humangeographie 2 (Vorlesung)</b></p> <p><b>Lehrformen:</b> Vorlesung</p> <p><b>Sprache:</b> Deutsch</p> <p><b>SWS:</b> 4</p>		
<p><b>Literatur:</b></p> <p>Gebhardt H., Glaser R., Radtke U., Reuber P. (Hg.)(2016): Geographie: Physische Geographie und Humangeographie. 2. Aufl. Heidelberg.</p>		

<p><b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b></p> <p><b>Grundkursvorlesung Humangeographie 2 (Vorlesung)</b></p>
<p><b>Modulteil: Humangeographie 2 (Proseminar)</b></p> <p><b>Lehrformen:</b> Proseminar</p> <p><b>Sprache:</b> Deutsch</p> <p><b>SWS:</b> 2</p>
<p><b>Lernziele:</b></p> <p>Eigenständige Aufarbeitung und Vertiefung eines umgrenzten Stoffbereichs anhand von wissenschaftlicher Literatur. Verfassen eines wissenschaftlich fundierten Berichts in Form einer Hausarbeit sowie Präsentation der Inhalte der Hausarbeit vor Kollegen. Nachweis des wissenschaftlichen Arbeitens.</p>
<p><b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Gonda 1) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Gonda 2) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Graß 1) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Graß 2) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Grunenberg) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Middendorf 1) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Middendorf 2) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Transiskus 1) (Proseminar)</b></p> <p><b>Proseminar zur Vorlesung: Humangeographie 2 (Transiskus 2) (Proseminar)</b></p>
<p><b>Prüfung</b></p> <p><b>HG2 9 Humangeographie 2 (9 LP)</b></p> <p>Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten</p> <p><b>Beschreibung:</b></p> <p>SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio</p>

<b>Modul GEO-1019: Physische Geographie 1 - 9LP</b> <i>Physical Geography 1</i>		9 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. David Gampe		
<b>Inhalte:</b> Gegenstand der Pflichtvorlesung sind die Grundlagen der physisch-geographischen Teilgebiete Klimatologie, Hydrogeographie und Geomorphologie. Im begleitenden Proseminar, das in mehrfachen Parallelkursen angeboten wird, werden Inhalte aus der Pflichtvorlesung aufgegriffen und ergänzend behandelt. Eigenständige Erarbeitung oder Vertiefung eines umgrenzten Stoffbereichs anhand von wissenschaftlicher Literatur. Verfassen eines wissenschaftlich fundierten Berichts in Form einer Hausarbeit sowie deren Präsentation im Proseminar.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die ersten drei Teilgebiete der Physischen Geographie und kennen die grundlegenden Begriffe, Konzepte, Modelle und Methoden der Klimatologie, Hydrogeographie Geomorphologie. Sie besitzen erweitertes Fachwissen in einem dieser Teilbereiche und können dieses Fachwissen schriftlich und mündlich kommunizieren. Sie sind in der Lage, charakteristische Fragestellungen der Physischen Geographie mit dem korrekten Fachvokabular zu bearbeiten und die Lösungsansätze für Probleme aus diesen Themenbereichen in einzelnen Fällen zu erläutern.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 270 Std. 60 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) 30 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 90 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Prüfungsleistung: Klausur  Studienleistung: Teilnahme und aktive Mitarbeit, Referat und Hausarbeit im Proseminar. Im digitalen Semester sind die Bedingungen den Möglichkeiten angepasst.  Hinweis: Plagiat in der Hausarbeit führt zum direkten Ausschluss vom Modul - eine Prüfungsteilnahme ist dann nicht möglich.
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Vorlesung Physische Geographie 1</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		

**Literatur:**

Weischet, W. & W.Endlicher (2012): Einführung in die Klimatologie. 8. Aufl. Borntraeger. Berlin-Stuttgart.

Zepp, H. (2014): Geomorphologie. 6. Aufl. UTB. Paderborn.

Fohrer, N. et al. (2016): Hydrologie. UTB basics, Stuttgart.

Gebhardt H., Glaser R., Radtke U., Reuber P. (Hg.)(2016): Geographie: Physische Geographie und Humangeographie. 2. Aufl. Heidelberg.

**Modulteil: Proseminar Physische Geographie 1**

**Lehrformen:** Proseminar

**Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

**ECTS/LP:** 3.0

**Prüfung**

**Physische Geographie 1 (9 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Beschreibung:**

SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio

<b>Modul GEO-1022: Physische Geographie 2 - 9LP</b> <i>Physical Geography 2</i>		9 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. David Gampe		
<b>Inhalte:</b> Gegenstand der Pflichtvorlesung sind die Grundlagen der physisch-geographischen Teilgebiete Bodengeographie, Biogeographie und geökologische Zonen der Erde. Im begleitenden Proseminar, das in mehrfachen Parallelkursen angeboten wird, werden Inhalte aus der Pflichtvorlesung aufgegriffen und ergänzend behandelt. Eigenständige Erarbeitung oder vertiefung eines umgrnzten Stoffbereichs anhand von wissenschaftlicher Literatur. Verfassen eines wissenschaftlich fundierten Berichts in Form einer Hausarbeit sowie deren Präsentation im Proseminar.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die zweiten drei Teilgebiete der Physischen Geographie und kennen die grundlegenden Begriffe, Konzepte, Modelle und Methoden der Bodenkunde, Biogeographie sowie der Geoökologischen Zonen der Erde. Sie besitzen erweitertes Fachwissen in einem dieser Teilbereiche und können dieses Fachwissen schriftlich und mündlich kommunizieren. Sie sind in der Lage, charakteristische Fragestellungen der Physischen Geographie mit dem korrekten Fachvokabular zu bearbeiten und die Lösungsansätze für Probleme aus diesen Themenbereichen in einzelnen Fällen zu erläutern.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 270 Std. 90 Std. Vorlesung (Präsenzstudium) 30 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) 60 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Prüfungsleistung: Klausur  Studienleistung: Teilnahme und aktive Mitarbeit, Referat und Hausarbeit im Proseminar. Im digitalen Semester sind die Bedingungen den Möglichkeiten angepasst.  Hinweis: Plagiat in der Hausarbeit führt zum direkten Ausschluss vom Modul - eine Prüfungsteilnahme ist dann nicht möglich.
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Vorlesung Physische Geographie 2</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4		

**Literatur:**

Gebhardt H., Glaser R., Radtke U., Reuber P. (Hg.)(2016): Geographie: Physische Geographie und Humangeographie. 2. Aufl. Heidelberg.

Scheffer, F. & P. Schachtschabel (2010): Lehrbuch der Bodenkunde. 16. Aufl. Spektrum. 569 S.

Glawion, R. et al. (2012): Biogeographie. Westermann. 400 S.

Schultz, J. (2010): Ökozonen. UTB. 128 S.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

**Grundkursvorlesung Physische Geographie 2** (Vorlesung)

**Modulteil: Proseminar Physische Geographie 2**

**Lehrformen:** Proseminar

**Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Gampe 1)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Gampe 2)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Haese)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Jahn 1)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Jahn 2)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Milewa 1)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Milewa 2)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Schwandt)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Stumböck)** (Proseminar)

**Proseminar zur Vorlesung: Physische Geographie 2 (Zeyer)** (Proseminar)

**Prüfung**

**Physische Geographie 2 (9 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Beschreibung:**

SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio

<b>Modul GEO-1005: Geoinformatik und Fernerkundung</b> <i>Geoinformatics and Remote Sensing</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Sabine Timpf		
<p><b>Inhalte:</b> Einführung in die Methoden der geographischen Informationsverarbeitung: grundlegende Modelle der Geoinformatik (Punkt, Linie, Fläche, Netzwerk, Oberfläche) sowie Datenmodelle (Raster, Vektor), Erfassung und Speicherung von Geodaten, Geodatenanalyse (Kartenalgebra, Interpolation, Puffer), Modellierung geographischer Prozesse und deren Umsetzung, moderne Methoden der Visualisierung, Geschichte der Geoinformatik</p> <p>Geschichte und physikalische Grundlagen der Fernerkundung, unterschiedlich aufgelöste Sensoren, Bildverarbeitung, Strahlungstransport in verschiedenen Kompartimenten, Anwendungsfelder der Fernerkundung. In die Vorlesung Geoinformatik sind praktische Arbeitseinheiten integriert (Vorführung an der Tafel, freiwillige Übungen).</p>		
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die wissenschaftlichen und praktischen Grundlagen der digitalen Erfassung und Verarbeitung geographischer Informationen wiederzugeben und zu erläutern</li> <li>2. die einem praktischen Problem angemessene Methode der Geodatenverarbeitung zu identifizieren und durchzuführen (bzw. deren Durchführung zu leiten).</li> </ol>		
<p><b>Bemerkung:</b> Das Modul besteht aus der Vorlesung Geoinformatik im WiSe sowie der Vorlesung Fernerkundung im SoSe. Die Prüfung ist am Ende des SoSe vorgesehen. Die Veranstaltungen können auch in der umgekehrten Reihenfolge belegt werden - dann ist die Prüfung am Ende des WiSe vorgesehen.</p>		
<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.</p>		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<p><b>Modulteil: Geoinformatik (Vorlesung)</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester <b>SWS:</b> 2</p>		
<p><b>Inhalte:</b> Die Vorlesung bietet einen grundlegenden Überblick über die Methoden der geographischen Informationsverarbeitung, d.h. Datenerfassung, -verarbeitung, -analyse und -präsentation. Die zentralen Konzepte der Geoinformatik werden vorgestellt und mit Hilfe von Beispielen verständlich gemacht.</p>		
<p><b>Modulteil: Vorlesung Fernerkundung</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester <b>SWS:</b> 2</p>		



**Inhalte:**

Geschichte und physikalische Grundlagen der Fernerkundung, unterschiedlich aufgelöste Sensoren, Bildverarbeitung, Strahlungstransport in verschiedenen Kompartimenten, Anwendungsfelder der Fernerkundung. In die Vorlesung Geoinformatik sind praktische Arbeitseinheiten integriert (Vorführung an der Tafel, freiwillige Übungen).

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

**Einführung in die geographische Fernerkundung** (Vorlesung)

**Prüfung**

**GIFE Geoinformatik und Fernerkundung**

Portfolioprüfung / Prüfungsdauer: 45 Minuten

Bearbeitungsfrist: 4 Monate

**Beschreibung:**

Die Modulprüfung besteht aus einem während der Vorlesungszeit anzufertigenden Portfolio, das neben einer schriftlichen Abgabe die Klausur Fernerkundung (45 Minuten) enthält. In der Modulprüfung weisen Sie nach, dass Sie die Konzepte und Methoden der Geoinformatik für ein vorgegebenes Anwendungsbeispiel sinnvoll einsetzen können. Die Aufgabenstellung wird zu Beginn der Vorlesung festgelegt. Das Portfolio besteht aus unselbständigen Teilaufgaben, die im Laufe des Semesters (parallel zur Einführung der Konzepte in der Vorlesung) gelöst werden müssen. Das Absolvieren einer Teilprüfung alleine ist NICHT möglich. Die Modulprüfung wird jedes Semester angeboten.

<b>Modul GEO-1007: Geostatistik 7LP</b> <i>Geostatistics</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: PD Dr. Christoph Beck		
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung führt in grundlegende Konzepte und Methoden der uni- und bivariaten Statistik, mit besonderer Berücksichtigung geographischer Fragestellungen, ein (deskriptive Statistik, Wahrscheinlichkeitsrechnung, theoretische Verteilungen, Wahrscheinlichkeitsrechnung, Hypothesenprüfung und Signifikanz, Statistische Test- und Prüfverfahren, Varianzanalyse, bivariate Korrelations- und Regressionsanalyse). In der begleitenden Übung wird der Stoff der Vorlesung anhand praktischer Beispiele vertieft. Dabei erfolgt die Einführung in die selbständige statistische Analyse geowissenschaftlicher Datensätze (z.B. Messungen, Analysen, selbst erhobene Daten, Modelldaten), unter Verwendung adäquater Softwarepakete (R bzw. SPSS).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach Abschluss dieses Moduls kennen die Studierenden die Grundbegriffe der Statistik, sie haben einen Überblick über grundlegende Konzepte und Methoden der uni- und bivariaten Statistik. Sie sind in der Lage, wichtige Verfahren zur statistischen Datenanalyse in den Geowissenschaften zu erklären und deren spezifische Anwendungsmöglichkeiten zu erläutern. Sie können selbständig adäquate Verfahrensweisen zur statistischen Analyse geowissenschaftlicher Datensätze auswählen, diese praktisch, mittels Einsatz entsprechender Softwarepakete (z.B. R, SPSS), anwenden, zutreffende Schlussfolgerungen ziehen und die Ergebnisse problembezogen interpretieren.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 60 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) 60 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Geostatistik (Vorlesung)</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		
<b>Literatur:</b> Bahrenberg, G., Giese, E., Mevenkamp, N., Nipper, J., 2010. Statistische Methoden in der Geographie 1: Univariate und bivariate Statistik. 5. Aufl., Berlin.		
<b>Modulteil: Geostatistik (Übung)</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		

**Prüfung**

**GS Modulgesamtprüfung Geostatistik**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Beschreibung:**

SoSe20: Portfolioprüfung

Die Modulprüfung ist für das Ende des Wintersemesters vorgesehen und kann am Ende des Sommersemesters wiederholt werden.

<b>Modul GEO-1008: GIS/Kartographie 1</b> <i>GKIS and Cartography</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.2 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: PD Dr. Andreas Philipp		
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung Kartographie beinhaltet begriffliche und geschichtliche Grundlagen der Kartographie, führt in Kartenprojektionen und Koordinatensysteme ein, behandelt Grundlagen der Vermessung und kartographischen Darstellung sowie der Interpretation topographischer Karten. In der GIS-Übung werden Daten digitalisiert und in einer Karte dargestellt. Dabei wird ein GIS-Werkzeug eingeführt und genutzt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach dem Besuch dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage topographische Karten zu analysieren, zu interpretieren und Darstellungsformen einzuordnen und zu bewerten. Sie haben die Fähigkeit erworben, in Geographischen Informationssystemen die grundlegenden Verarbeitungsmethoden der Geoinformatik zu erklären. Die Studierenden können Geodaten selbständig in angemessener Form mit Hilfe aktueller Softwaresysteme verarbeiten sowie typische kartographische Produkte anfertigen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Vorlesung Kartographie1</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Vorlesung Kartographie I</b> (Vorlesung)
<b>Modulteil: GIS Übung</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch / Englisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 1)</b> (Übung) Gruppe 1 nur für (Geo)informatik-Studierende <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 2)</b> (Übung) <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 3)</b> (Übung) <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 4)</b> (Übung) <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 5)</b> (Übung) <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 6)</b> (Übung) <b>Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 7)</b> (Übung)

**Übung zu GIS/Kartographie (Gruppe 8) (Übung)**

**Prüfung**

**Modulgesamtprüfung GIS/Kartographie 1**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Beschreibung:**

SoSe20: Portfolioprüfung

Die Klausur wird jedes Semester angeboten (d.h. im Februar sowie im Juli) jeweils in der zweiten oder dritten Prüfungswoche.

<b>Modul GEO-2026: Aufbaumodul 1 - Humangeographie</b> <i>Advanced Module 1 - Human Geography</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: MSc. Niklas Völkening		
<b>Inhalte:</b> Thematische und ggf. regionale Vertiefung eines humangeographischen Themengebietes, z.B. Globaler Wandel, Mensch und Umwelt im Anthropozän, Environmental Geography, Erneuerbare Energien, Naturressourcenmanagement, Ländlicher Raum, Geography of Foods, Geographische Entwicklungsforschung.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können vertieftes Wissen zu einem speziellen Thema der Humangeographie erklären und den aktuellen Stand der Forschung darlegen. Die Studierenden können die wichtigsten Prinzipien, Theorien und Methoden zum jeweiligen Thema analysieren, einschätzen und kritisch beurteilen. Zudem können die Studierenden Thesen zu ausgewählten Themen aufstellen und Lösungswege vorschlagen. Die Studierenden können eine fachwissenschaftliche Diskussion organisieren und moderieren sowie eine eigene Argumentation entwickeln und verteidigen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Bestandene Grundlagenveranstaltungen Humangeographie 1, Humangeographie 2, Physische Geographie 1 und Physische Geographie 2 (Nachweis durch Vorlage des StudIS Auszugs).		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: GEO-2026 Spezialvorlesung Humangeographie</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Energiegeographie</b> (Vorlesung) <b>Geographie des ländlichen Raums</b> (Vorlesung) <b>Ökologie der Angst</b> (Vorlesung)
<b>Modulteil: GEO-2026 Begleitseminar zur Spezialvorlesung Humangeographie</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>BS 1 zur Spezialvorlesung Geographie des ländlichen Raums</b> (Seminar) <b>BS 2 zur Spezialvorlesung Geographie des ländlichen Raums</b> (Seminar) <b>BS zur Spezialvorlesung Energiegeographie</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 1 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 2 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar)

**Prüfung**

**Aufbaumodul 1 - Humangeographie**

Vorlesung + Begleitseminar, mündl. Prüfung (15 Min.) oder Klausur oder Portfolioprüfung

<b>Modul GEO-2027: Aufbaumodul 1 - Physische Geographie</b> <i>Advanced Module 1 - Physical Geography</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Dr. Daniel Goll		
<b>Inhalte:</b> Thematische und ggf. regionale Vertiefung eines physisch-geographischen Themengebietes, z.B. Globaler Wandel, Umweltschutz, Stadtökologie, Landschaftshaushalt, Vegetationsgeschichte, biochemische Kreisläufe, Extremereignisse; Afrika, Indien, Mittelmeerraum, Alpen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können vertieftes Wissen zu einem speziellen Thema der Physischen Geographie erklären und den aktuellen Stand der Forschung darlegen. Die Studierenden können die wichtigsten Prinzipien, Theorien und Methoden zum jeweiligen Thema analysieren, einschätzen und kritisch beurteilen. Zudem können die Studierenden Thesen zu ausgewählten Themen aufstellen und Lösungswege vorschlagen. Die Studierenden können eine fachwissenschaftliche Diskussion organisieren und moderieren sowie eine eigene Argumentation entwickeln und verteidigen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Bestandene Grundlagenveranstaltungen Physische Geographie 1, Physische Geographie 2, Humangeographie 1 und Humangeographie 2 (Nachweis durch Vorlage des StudIS Auszugs).		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: GEO-2027 Spezialvorlesung Physische Geographie</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich <b>SWS:</b> 2		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Biosphäre im Klimasystem</b> (Vorlesung) <b>Ökologie der Angst</b> (Vorlesung)		
<b>Modulteil: GEO-2027 Begleitseminar zur Spezialvorlesung Physische Geographie</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich <b>SWS:</b> 2		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Begleitseminar 1 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 2 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar zur VL Biosphäre im Klimasystem</b> (Seminar)		



**Prüfung**

**Aufbaumodul 1 - Physische Geographie**

Vorlesung + Begleitseminar, mündl. Prüfung (15 Min.) oder Klausur

<b>Modul GEO-2069: Regionale Geographie - 5LP</b> <i>Regional Geography - 5 ECTS</i>		5 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Karl-Friedrich Wetzel		
<b>Inhalte:</b> Die Vorlesung behandelt die Räumuster und raumwirksamen Faktoren und Prozesse der Physischen- und Humangeographie für die Region Mitteleuropa auf verschiedenen Zeitskalen. Dazu werden sektorale und regionale Beispiele herangezogen und vertiefend vorgestellt, analysiert und interpretiert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Physische Geographie: Die Studierenden können Räume in der Karte zuordnen und Verbreitungsmuster von Geofaktoren erklären. Sie können die wesentlichen Prozesse identifizieren, analysieren und kombinieren, die die aktuelle Verbreitung der Geofaktoren bestimmen. Damit sind sie in der Lage, Lösungen beispielsweise für Nutzungskonflikte zu entwickeln und vorzuschlagen.  Humangeographie: Die Studierenden sind in der Lage, Bevölkerungs-, Siedlungs- und Wirtschaftsdynamiken Mitteleuropas zu erklären sowie den Sinn und Zweck regionaler Geographie zu reflektieren.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Empfohlen: Grundlagenmodule in Physischer Geographie 1 und 2 und Humangeographie 1 und 2 abgeschlossen und bestanden  Mindestanforderung: aus beiden Fachrichtungen jeweils ein Grundlagenmodul abgeschlossen und bestanden		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Vorlesung Europa/Mitteleuropa</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5.0		
<b>Prüfung</b> <b>Regionale Geographie (BScGeo 5 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Beschreibung:</b> SoSe20: Präsenzklausur (wenn möglich), sonst Portfolio		

<b>Modul GEO-2072: Spezielle Methoden der Humangeographie</b> <i>Special Methods of Human Geography</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.Sc. Sebastian Transiskus		
<p><b>Inhalte:</b>                  Grundlagen, Anwendung und Ergebnisinterpretation spezifischer qualitativer und quantitativer Methoden der empirischen Humangeographie. Forschungsablauf, Forschungsethik und Positionalität der Wissensproduktion.                  Quantitativ-analytische Methoden: Standardisierte Datenerhebung, Zählungen, Befragungen, Erstellung standardisierter Fragebögen                  Interpretativ-verstehende Verfahren: Teilnehmende Beobachtung, qualitative und narrative Interviews, Erstellung von Interviewleitfäden, Aufbereitung und Auswertung qualitativer Daten, Transkriptionsverfahren, Kodieren, Typisieren, Interpretieren, Text- und Medienanalyse.                  Diskursanalyse: Theoretische Grundlagen, Fragestellungen, Analyseverfahren.</p>		
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b>                  Nach dem Besuch dieses Moduls kennen die Studierenden wichtige Untersuchungsmethoden der Humangeographie und können die spezifischen Vorgehensweisen erklären. Sie sind in der Lage problembezogen adäquate Methoden auszuwählen, anzuwenden und die erhobenen Daten zu analysieren und zu interpretieren sowie die entsprechenden Untersuchungsergebnisse zu präsentieren.</p>		
<p><b>Bemerkung:</b>                  Die Speziellen Methoden können in der Physischen Geographie oder Humangeographie belegt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie nach der Anmeldung zur Prüfung die "Wahl" im Wahlpflichtmodul getroffen haben und auch im Fall des Nicht-Teilnahme an der Klausur oder Nicht-Bestehens der Prüfung die Wahl weiterhin im Prüfungsamt vermerkt ist.                  Ein späterer Wechsel von SMP zu SMH oder umgekehrt ist nur auf Antrag im Prüfungsamt möglich.</p>		
<p><b>Arbeitsaufwand:</b>                  Gesamt: 150 Std.</p>		
<p><b>Voraussetzungen:</b>                  Mindestens eine bestandene Grundlagenveranstaltung der Humangeographie (Humangeographie 1 oder Humangeographie 2)</p>		<p><b>ECTS/LP-Bedingungen:</b>                  Bestehen der Modulprüfung</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester</p>	<p><b>Empfohlenes Fachsemester:</b>                  3.</p>	<p><b>Minimale Dauer des Moduls:</b>                  1 Semester</p>
<p><b>SWS:</b>                  2</p>	<p><b>Wiederholbarkeit:</b>                  siehe PO des Studiengangs</p>	
<p><b>Modulteile</b></p>		
<p><b>Modulteil: Vorlesung Spezielle Methoden der Humangeographie</b>  <b>Lehrformen:</b> Vorlesung  <b>Sprache:</b> Deutsch  <b>SWS:</b> 2  <b>ECTS/LP:</b> 5.0</p>		
<p><b>Prüfung</b>  <b>Spezielle Methoden der Humangeographie</b>                  Klausur, oder kurze Hausarbeit oder praktische Prüfung oder Kurzprotokoll oder Portfolioprüfung (s. Veranstaltung)</p>		

<b>Modul GEO-2073: Spezielle Methoden der Physischen Geographie</b> <i>Special Methods in Physiscal Geography</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: PD Dr. Christoph Beck		
<b>Inhalte:</b> Grundlagen, Anwendung und Ergebnisinterpretation spezifischer qualitativer und quantitativer Untersuchungsmethoden, aus den verschiedenen Teilbereichen der Physischen Geographie. Feldmethoden: z.B. Bodenansprache, Abflussmessung, Geländeklimaaufnahme, Vegetationskartierung. Labormethoden: z.B. Bodenartbestimmung, Analyse von Wasserinhaltsstoffen, Pollenanalyse. IT-gestützte Datenanalyse und Modellierung: z.B. Abflussmodellierung, numerische Klimamodellierung, statistische Analyse geowissenschaftlicher Datensätze.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach dem Besuch dieses Moduls kennen die Studierenden wichtige Untersuchungsmethoden der Physischen Geographie und können die spezifischen Vorgehensweisen erklären. Sie sind in der Lage problembezogen adäquate Methoden auszuwählen und anzuwenden und die entsprechenden Analyseergebnisse zu interpretieren.		
<b>Bemerkung:</b> Die Speziellen Methoden können in der Physischen Geographie oder Humangeographie belegt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie nach der Anmeldung zur Prüfung die "Wahl" im Wahlpflichtmodul getroffen haben und auch im Fall des Nicht-Teilnahme an der Klausur oder Nicht-Bestehens der Prüfung die Wahl weiterhin im Prüfungsamt vermerkt ist.  Ein späterer Wechsel von SMP zu SMH oder umgekehrt ist nur auf Antrag im Prüfungsamt möglich.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Mindestens eine bestandene Grundlagenveranstaltung der Physischen Geographie (Physische Geographie 1 oder Physische Geographie 2)		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Vorlesung Spezielle Methoden der Physischen Geographie</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5.0		
<b>Prüfung</b> <b>Spezielle Methoden der Physischen Geographie</b> Klausur, oder kurze Hausarbeit oder praktische Prüfung oder Kurzprotokoll oder Portfolioprüfung (s. Veranstaltung)		

<b>Modul GEO-3082: Aufbaumodul 2 - Humangeographie</b> <i>Advanced Module 2 - Human Geography</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: MSc. Niklas Völkening		
<b>Inhalte:</b> Thematische und ggf. regionale Vertiefung eines humangeographischen Themengebietes, z.B. Globaler Wandel, Mensch und Umwelt im Anthropozän, Environmental Geography, Erneuerbare Energien, Naturressourcenmanagement, Ländlicher Raum, Geography of Foods, Geographische Entwicklungsforschung.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können vertieftes Wissen zu einem speziellen Thema der Humangeographie erklären und den aktuellen Stand der Forschung darlegen. Die Studierenden können die wichtigsten Prinzipien, Theorien und Methoden zum jeweiligen Thema analysieren, einschätzen und kritisch beurteilen. Zudem können die Studierenden Thesen zu ausgewählten Themen aufstellen und Lösungswege vorschlagen. Die Studierenden können eine fachwissenschaftliche Diskussion organisieren und moderieren sowie eine eigene Argumentation entwickeln und verteidigen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Bestandene Grundlagenveranstaltungen Humangeographie 1, Humangeographie 2, Physische Geographie 1 und Physische Geographie 2 (Nachweis durch Vorlage des StudIS Auszugs).		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: GEO-3082 Spezialvorlesung Humangeographie</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Energiegeographie</b> (Vorlesung) <b>Geographie des ländlichen Raums</b> (Vorlesung) <b>Ökologie der Angst</b> (Vorlesung)
<b>Modulteil: GEO-3082 Begleitseminar zur Spezialvorlesung / Spezialseminar Humangeographie</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>BS 1 zur Spezialvorlesung Geographie des ländlichen Raums</b> (Seminar) <b>BS 2 zur Spezialvorlesung Geographie des ländlichen Raums</b> (Seminar) <b>BS zur Spezialvorlesung Energiegeographie</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 1 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 2 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar)

**Prüfung**

**Aufbaumodul 2 - Humangeographie**

Vorlesung + Begleitseminar, mündl. Prüfung (15 Min.) oder Klausur oder Portfolioprüfung

<b>Modul GEO-3083: Aufbaumodul 2 - Physische Geographie</b> <i>Advanced Module 2 - Physical Geography</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Dr. Daniel Goll		
<b>Inhalte:</b> Thematische und ggf. regionale Vertiefung eines physisch-geographischen Themengebietes, z.B. Globaler Wandel, Umweltschutz, Stadtökologie, Landschaftshaushalt, Vegetationsgeschichte, biochemische Kreisläufe, Extremereignisse; Afrika, Indien, Mittelmeerraum, Alpen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können vertieftes Wissen zu einem speziellen Thema der Physischen Geographie erklären und den aktuellen Stand der Forschung darlegen. Die Studierenden können die wichtigsten Prinzipien, Theorien und Methoden zum jeweiligen Thema analysieren, einschätzen und kritisch beurteilen. Zudem können die Studierenden Thesen zu ausgewählten Themen aufstellen und Lösungswege vorschlagen. Die Studierenden können eine fachwissenschaftliche Diskussion organisieren und moderieren sowie eine eigene Argumentation entwickeln und verteidigen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Bestandene Grundlagenveranstaltungen Physische Geographie 1, Physische Geographie 2, Humangeographie 1 und Humangeographie 2 (Nachweis durch Vorlage des StudIS Auszugs).		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: GEO-3083 Spezialvorlesung Physische Geographie</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Biosphäre im Klimasystem</b> (Vorlesung) <b>Ökologie der Angst</b> (Vorlesung)		
<b>Modulteil: GEO-3083 Begleitseminar zur Spezialvorlesung Physische Geographie</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Begleitseminar 1 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar 2 zur Vorlesung Ökologie der Angst</b> (Seminar) <b>Begleitseminar zur VL Biosphäre im Klimasystem</b> (Seminar)		
<b>Prüfung</b> <b>Aufbaumodul 2 - Physische Geographie</b> Vorlesung + Begleitseminar, mündl. Prüfung (15 Min.) oder Klausur		

<b>Modul GEO-0001: Angebote für alle Geographie-Interessierte</b> <i>General Courses</i>		0 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Sabine Timpf		
<b>Inhalte:</b> Diese Modul enthält eine Reihe von Veranstaltungen im Fach Geographie, die für Studierende und Interessierte des Fachs angeboten werden um die Auseinandersetzung mit fachlichen Fragen auf einem wissenschaftlichen Niveau zu fördern. Die Teilnahme ist freiwillig. Genaue Angaben zu den Themen beziehungsweise einzelnen Vorträgen innerhalb der Angebote entnehmen Sie bitte den Ankündigungen unter Aktuelles auf der Institutshomepage oder den ausgehängten Plakaten.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Wissenschaftliches Diskutieren und Denken, Auseinandersetzung mit dem Fach Geographie		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> freiwillige Teilnahme - keine LP/ECTS
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> mehrere Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Geographisches Kolloquium</b> <b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Geographisches Kolloquium</b> (Kolloquium)
<b>Modulteil: Tutorien</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Tutorium GIS / Geoinformatik</b> <b>Tutorium Humangeographie</b> <b>Tutorium Physikalische Hydrologie</b> <b>Tutorium Physische Geographie</b> Liebe GeographInnen, In diesem digitalen Semester wird das Tutorium leider auch nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden, obwohl wir zum ersten Mal extra frühzeitig große Räumlichkeiten für euch organisiert hatten und gerne eure neugierigen Gesichter gesehen hätten. Das Programm des Tutoriums in digitaler Form ist das folgende: Parallel zur jeweiligen Vorlesung sammeln wir von euch Fragen über 4 Tage hinweg bis zum Sonntag der jeweiligen Vorlesungswoche. Diese fassen wir ggf. zusammen und/oder erweitern diese, sodass wir jede Woche maximal 10 Sinneseinheiten behandeln. Dafür würden wir neue PPTs erstellen, diese mit unseren Erklärungen aufnehmen und dann auf Youtube ungelistet hochladen. Mit einem Link werden wir euch diese dann jeweils am darauffolgenden Donnerstag zur Verfügung stellen. Fragen zur ersten Vorlesungswoche nehmen wir also im jetzigen Fall bis zum 26.04.2020 an und das erste Tutorium laden wir am 30.04. hoch. Die Fragen stellt ihr bitte in dem Forum auf Digicampus, sod ... (weiter siehe Digicampus) <b>Tutorium Propädeutik</b>



<p><b>Modulteil: Sonstige Einführungen</b> <b>Sprache:</b> Deutsch</p>
<p><b>Modulteil: Ringvorlesungen</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch</p>
<p><b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Ökologie der Angst</b> (Vorlesung)</p>
<p><b>Modulteil: Bachelor- und Masterkolloquium</b> <b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch / Englisch</p>
<p><b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Abschlussseminar</b> <b>Doktorandenkolloquium</b> (Kolloquium) <b>Forschungsseminar Angewandte Geoinformatik</b> <b>Forschungsseminar Biogeographie</b> <b>Forschungsseminar Didaktik der Geographie</b> <b>Forschungsseminar Geoinformatik</b> <b>Forschungsseminar Humangeographie</b> <b>Forschungsseminar Physische Geographie</b> <b>Forschungsseminar Regionales Klima und Hydrologie</b> <b>Forschungsseminar für außeruniversitäres Forschungssemester Klima-Umwelt-Studierende</b></p>
<p><b>Modulteil: Kurs zum Staatsexamen</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch</p>
<p><b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Staatsexamensvorbereitung (Thieme, Hatz)</b> (Seminar)</p>
<p><b>Modulteil: Vortragsreihen</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch</p>
<p><b>Modulteil: Freiwillige Veranstaltung für Master-Studierende</b> <b>Sprache:</b> Deutsch / Englisch</p>